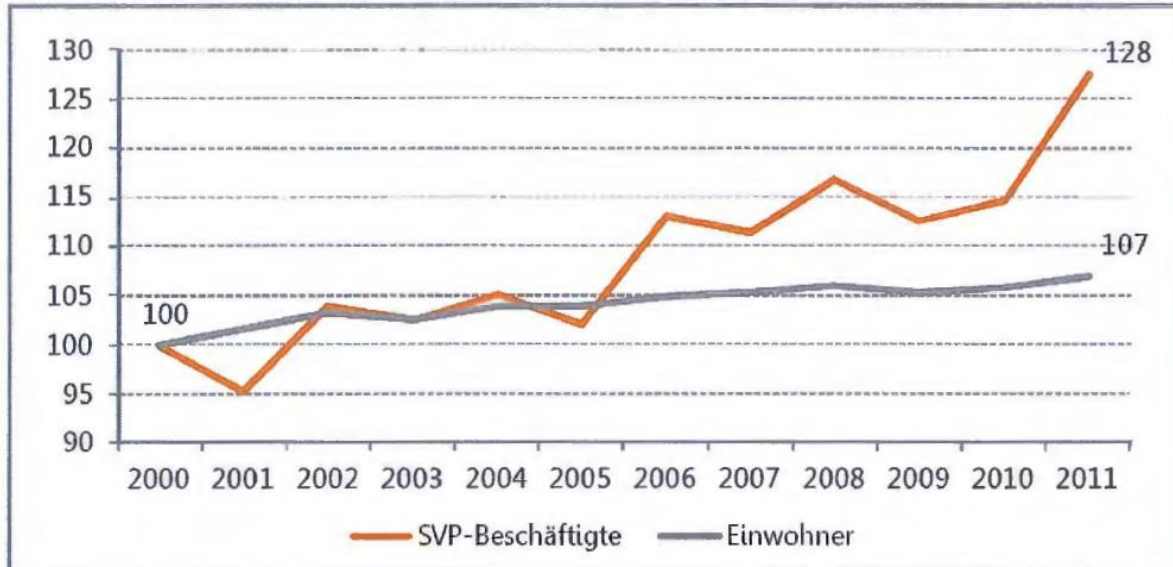
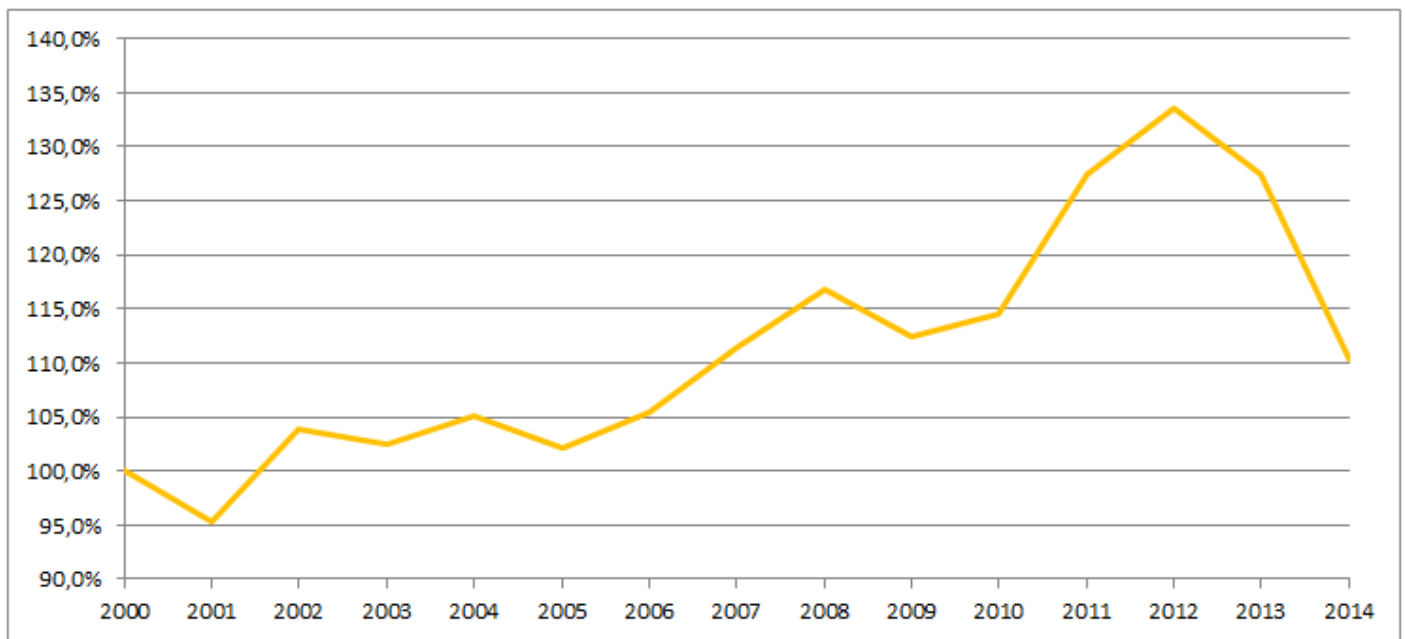


Sozialversicherungspflichtige Beschäftigtenentwicklung in Mörfelden-Walldorf



Quelle: Georg Consulting, eigene Darstellung n. A. der Bundesagentur für Arbeit

Der Bericht zeigt auf Seite 18 die Zahlen der Beschäftigten am Arbeitsort Mörfelden-Walldorf **nur bis zum Jahre 2011** und **verheimlicht die die miserablen Zahlen der Jahre 2012-2014**, obwohl die neuesten Zahlen vom Juni 2014 längst bekannt sind und bei der Bundesagentur für Arbeit abrufbar sind. Daher liefern die Freien Wähler Ihnen die aktuellen Zahlen:



Der Unterschied der beiden Kurven im Jahr 2006 erklärt sich damit, dass die Firma Georg Consulting beim Abtippen der Zahlen einen Zahlendreher eingebaut hat: 10.917 statt 10.197 Arbeitnehmer.

Jahr	normiert	Anzahl Arbeitnehmer
2000	100,0%	9.670
2001	95,3%	9.220
2002	103,8%	10.038
2003	102,4%	9.906
2004	105,1%	10.162
2005	102,1%	9.872
2006	105,4%	10.197
2007	111,4%	10.768
2008	116,8%	11.294
2009	112,5%	10.874
2010	114,5%	11.076
2011	127,5%	12.332
2012	133,6%	12.920
2013	127,5%	12.327
2014	110,3%	10.665

Quellen: Hessische Gemeindestatistiken 2001 - 2014 (Daten 2000 - 2013), Statistik Bundesagentur für Arbeit (Daten 2014)

Folgendes wird in dem Bericht zu den Beschäftigtenzahlen in Mörfelden-Walldorf behauptet:

*"Seit Frühjahr 2013 wurden schrittweise neue Daten des Mikrozensus veröffentlicht. Die vorliegenden Zensusdaten stellen den Ist-Zustand 2011 dar, liefern aber keine Datenbasis für die Vorjahre, so dass die Entwicklungen bestimmter Gruppen, beispielsweise die der Beschäftigten, mit den Zensusdaten nicht über eine Zeitspanne hin miteinander verglichen werden können. Daher endet die folgende Grafik mit den Zahlen 2011. Die durch die IHK veröffentlichten Beschäftigtenzahlen 2015 weisen aber ein weiteres Ansteigen der Beschäftigten in Mörfelden-Walldorf aus."*

Dieser gesamte Abschnitt ist **kompletter Unsinn** und dient scheinbar nur dazu, den ahnungslosen Leser mit schwer nachvollziehbaren Fakten die Zahlen ab 2012 zu verheimlichen:

1. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete statistische Erhebung, die seit 1957 jedes Jahr bei (nur) einem Prozent der Haushalte bundesweit durchgeführt wird.

Aussage des statistischen Bundesamtes: „Für kleine Städte und Gemeinden ist die Stichprobe des Mikrozensus nicht groß genug.“

Der Mikrozensus beinhaltet auch gar keine Zahlen zu „Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am Arbeitsort“.

Quelle: <https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/Bevoelkerung/Mikrozensus.html>

2. Die Zensus-Daten von 2011 haben mit der Grafik von der Firma Georg Consulting rein gar nichts zu tun. Die Zensus-Daten geben u.a. Informationen zu erwerbstätigen Einwohnern aus Mörfelden-Walldorf, nicht aber zu Beschäftigten am Arbeitsort Mörfelden-Walldorf (die meist in anderen Gemeinden wohnen). Die Erklärung, dass die Daten damit in 2011 enden, ist völliger Unsinn.

Quelle: <https://ergebnisse.zensus2011.de/#StaticContent:064330008008,ROOT,ROOT>,

3. Die Daten, die Georg Consulting in der Grafik verwendet, stammen von der Bundesagentur für Arbeit (wie auch dort korrekt angegeben), die jährlich die Zahlen der einzelnen Gemeinden veröffentlicht. Die hessischen Gemeindestatistiken beziehen die Daten ebenfalls von der Bundesagentur für Arbeit. Die letzten Zahlen stammen vom Juni 2014 und können hier abgerufen werden:

[http://statistik.arbeitsagentur.de/nn\\_30670/SiteGlobals/Forms/Themenauswahl/themenauswahl-Form.html?view=processForm&resourceId=210342&input\\_=&pageLocale=de&regionId=d&year\\_month=201406&topicId=746732&topicId.GROUP=1&search=Suchen](http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_30670/SiteGlobals/Forms/Themenauswahl/themenauswahl-Form.html?view=processForm&resourceId=210342&input_=&pageLocale=de&regionId=d&year_month=201406&topicId=746732&topicId.GROUP=1&search=Suchen)

4. Die IHK hat im März 2015 Zahlen zu Mörfelden-Walldorf veröffentlicht. Dort werden die Zahlen der Bundesagentur vom Juni 2013 und als Vergleich die Zahlen von 2003 genannt. Diese Zahlen stimmen mit der oben veröffentlichten Tabelle von 2000-2014 überein und weisen somit **kein** weiteres Ansteigen der Beschäftigtenzahlen in Mörfelden-Walldorf aus!

Quelle:

<http://www.darmstadt.ihk.de/blob/daihk24/standortpolitik/Metropolregionen/regional/GrossGerau/downloads/2564506/44f7f95a2f7ecfd32433f0d5c05f0d03/MoerfeldenWalldorf-data.pdf>





**Nächster Gesprächsabend:**  
29. Juli 2015, 19.30 Uhr  
im Restaurant Ciao

**Unabhängige Köpfe.  
Bürgernahe Ziele.  
Sachbezogene Politik.**

**Freie Wähler  
Mörfelden-Walldorf e.V.**

[www.fw-mw.de](http://www.fw-mw.de)